

Dali-Booster

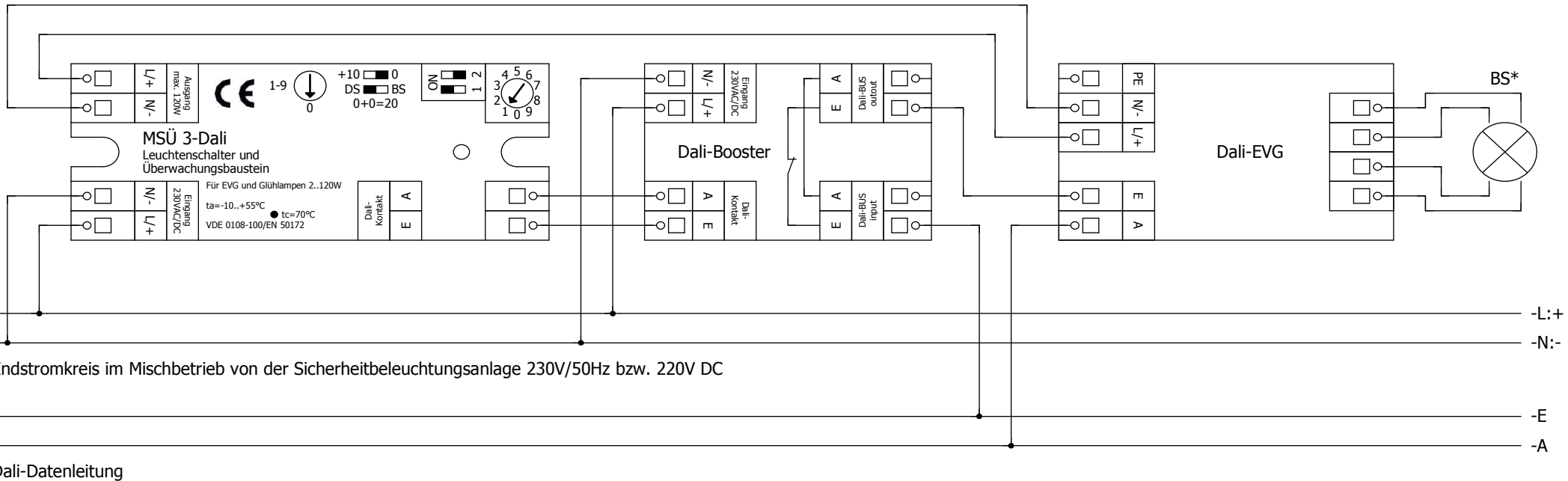
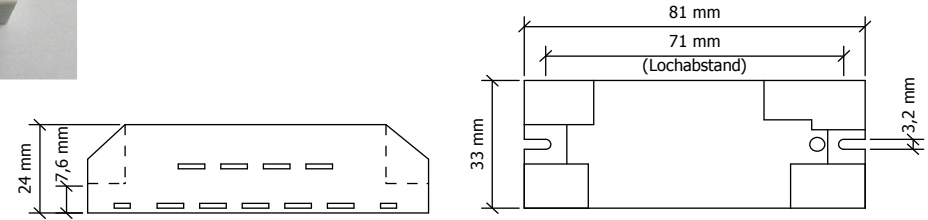
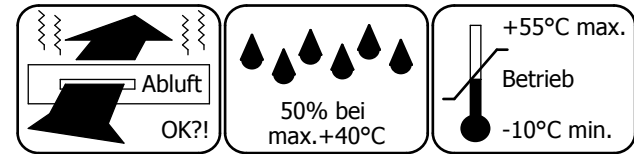
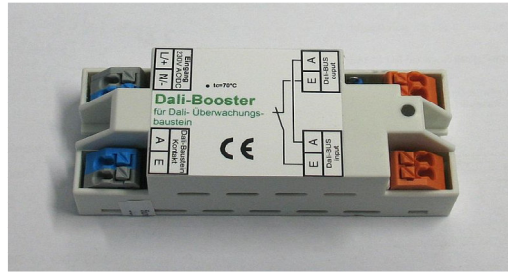
MSÜ 3-Dali mit Ergänzungsbaustein Dali-Booster für adressierte Dali-EVGs (Gruppensteuerung)

Der Strom für die Leuchten kommt vom Endstromkreis der Sicherheitsbeleuchtungsanlage.

DIP-Schalter 1 : OFF für Bereitschaftsschaltung BS*
DIP-Schalter 1 : ON für Dauerschaltung DS*

DIP-Schalter 2 : OFF für Leuchtenadressen 1-9 / 20
DIP-Schalter 2 : ON für Leuchtenadressen 10-19

Dali-Kontaktbelastbarkeit max. 50mA bei 50V DC



Achtung ! Die Leuchtenadressen müssen eingestellt werden, keine doppelten Adressen verwenden. Denken Sie unbedingt daran, da ansonsten die Leuchte(n) evtl. erneut geöffnet oder sogar demontiert werden muss. Der MSÜ 3-Dali kann nur mit der entsprechenden Sicherheitsbeleuchtungsanlage betrieben werden.

*BS = geschaltete Leuchte gemäß VDE geschaltet Dauerleuchte DS = Leuchte in Dauerschaltung

MSÜ 3-Dali Anschlussklemmen:
eindrätig 0,5 ... 1,5 mm²,
feindrätig mit Aderendhülse mit Kunststoffkragen 0,5 ... 1 mm²,
feindrätig mit Aderendhülse ohne Kunststoffkragen 0,5 ... 1 mm²,
Abisolierlänge 9 ... 10 mm.

Datum 19.02.2015				Anschlussbild MSÜ 3-Dali		Muster		MSÜ 3-Dali mit Dali-Booster		Leuchtenbaustein		=	
Bearb. Herrmann								Deutsch				+ 2	
Gepr.										IEC_bas001		Blatt 3	
Urspr				Ersatz von		Ersetzt durch						von 4	